

# Youtube im Unterricht?

## Beitrag von „Meike.“ vom 26. Januar 2014 09:32

Wieso denn unreflektiert? Es ist doch mittlerweile hinlänglich bekannt, dass das live streamen kein Problem ist, nur das Speichern eines darstellen kann (wenn es ein urheberrechtlich geschütztes Video ist). <http://www.lo-recht.de/fall-des-monats-12-08.php>

Bei mir sagt in fast jeder Stunde Obama mal 2-5 Minuten was - oder die Queen - oder einer der Verrückten von der British National Party oder Tea Party. Usw. Ohne das wäre der Unterricht xmal farbloser und ferner der aktuellen Realität. Was bin ich dankbar für internet/beamer in unseren Räumen.

Die Einschränkung des Speicherns gilt übrigens bei diversen Dingen nicht - z.B. öffentliche Reden, nicht namentlich gekennzeichnete Beiträge in Auszügen, tagesaktuelle Nachrichten, usw. Es lohnt sich, sich da mal kundig zu machen.